

# PRESSE-INFORMATION

WP-14-11-19

## WIRTSCHAFTSPRÜFER: RÜCKLÄUFIGES MARKTWACHSTUM SETZT SICH AUCH 2019 FORT

- **Deutscher Prüfungsmarkt soll 2019 nur um 3,9 Prozent wachsen**
- **Digitale Transformation erfordert weitere Investitionen**
- **Wachstumschancen im Steuer- und Rechtsbereich**
- **Lünendonk<sup>®</sup>-Studie 2019 [verfügbar](#)**

**Mindelheim, 14. November 2019** – Im Geschäftsjahr 2018 hat der Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsmarkt erstmals die 15-Milliarden-Euro-Marke erreicht (15,3 Mrd. €). Das Marktwachstum lag dabei leicht unter dem Vorjahreswert bei 5,8 Prozent (2017: 7,4 %). Auch im Geschäftsjahr 2019 soll sich der Trend der rückläufigen Marktwachstumsraten weiter fortsetzen. Die im Rahmen der aktuellen Lünendonk<sup>®</sup>-Studie befragten Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungs-Gesellschaften (WP) prognostizieren für das aktuelle Geschäftsjahr lediglich einen Anstieg des Volumens um 3,9 Prozent. Als Gründe hierfür werden vor allem die abflauende Konjunktur und Handelskrisen genannt. Das ist ein Ergebnis der Studie „Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung in Deutschland“, die das Marktforschungsunternehmen Lünendonk & Hossenfelder, Mindelheim, veröffentlicht hat.

Neben der Betrachtung des Gesamtmarktes ist auch die individuelle Entwicklung der Studienteilnehmer interessant. So wirkten im Geschäftsjahr 2018 die Entwicklungen der Vorjahre, die mit großen Zeitaufwänden und hohen Investitionen verbunden sind. Im Audit-Bereich prägten

beispielsweise Aktivitäten rund um Automatisierung der Abschlussprüfung das zukünftige Geschäft der Wirtschaftsprüfer.

Die größten Wachstumschancen liegen außerhalb des Prüfungs-Segments. Vor allem in der Steuer- oder Rechtsberatung erwarten die befragten WP-Gesellschaften überdurchschnittliche Umsatzsteigerungen, da immer mehr Mandanten nach Lösungen für Business Analytics, Cloud und Cyber Security fragen. Daher ist auch ein Ausweiten des Leistungsspektrums zu beobachten.

### **Digitale Transformation erfordert Investitionen**

Gerade die rasante Entwicklung der Themen Business Intelligence und Big Data hat zum neuen Begriff der digitalen Transformation geführt. Die Möglichkeiten von Data Analytics zeigen auf, dass in diesem Feld die Zukunft der Abschlussprüfung liegt.

„In der Digitalisierung steckt eindeutig Wachstumspotenzial. Heute wird zum Beispiel nur ein Bruchteil der Kundendaten sauber analysiert. Dies wird sich bis zum Ende dieser Dekade rapide ändern, so dass sich die WP-Gesellschaften dieser Entwicklung anpassen werden“, sagt Studienautor und Lünendonk-Geschäftsführer Jörg Hossenfelder. „Denn die Umsetzung der Digitalisierung erfordert einen vollkommen neuen Umgang mit Informationen. Es müssen grundlegend neue Technologien, eine wesentlich erweiterte Datenbeschaffung und neue Analysemethoden eingeführt werden“, so Hossenfelder weiter.

Doch die Herausforderung, das Auswertungssystem mit den „richtigen“ Daten zu füttern und das System zu befähigen, mittels Automatismen die richtigen Daten auszuwählen und Analysen zu fahren, macht Investitionen

im siebenstelligen Bereich notwendig. Eine Folge: Die Marktkonsolidierung wird sich fortsetzen.

**Lünendonk®-Studie deckt zwei Drittel des Marktes ab**

Alle selbstständigen WP-Gesellschaften, die in der neuen Lünendonk®-Studie berücksichtigt wurden, erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2018 einen kumulierten Deutschlandumsatz von 10,4 Milliarden Euro. Das bedeutet: Die Analyse deckt 68 Prozent des Marktvolumens ab.

Die detaillierte Lünendonk®-Studie „Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungs-Gesellschaften in Deutschland“ auf Basis der Befragung über Strukturen, Strategien, Planungen und Restriktionen der 25 führenden WP-Gesellschaften, 52 weiterer mittelgroßer und kleinerer WP-Gesellschaften sowie Netzwerke/Allianzen ist zum Preis von 2.200,- Euro (zzgl. MwSt.) bei Lünendonk unter [www.luenendonk.de](http://www.luenendonk.de) verfügbar.

Die Lünendonk®-Studien bilden die Basis, um Beratungskunden von der Entwicklung strategischer Fragen über die Gewinnung und Analyse der erforderlichen Informationen bis hin zur Aktivierung der Ergebnisse im operativen Tagesgeschäft zu unterstützen.

## Das Unternehmen

Die Lünendonk & Hossenfelder GmbH, Mindelheim, analysiert europaweit Unternehmen aus der Informationstechnik, Beratungs-, Prüfungs- und Dienstleistungsbranche. Mit dem Konzept Kompetenz<sup>3</sup> bieten die Informations- und Transformationsberater unabhängige Marktforschung, Marktanalyse und Marktberatung aus einer Hand. Der Geschäftsbereich Marktanalysen betreut die seit 1983 als Marktbarometer geltenden „Lünendonk<sup>®</sup>-Listen und -Studien“ sowie das umfassende Research-Programm.

## Weitere Informationen

Lünendonk & Hossenfelder GmbH

Jörg Hossenfelder

Geschäftsführender Gesellschafter

Telefon: +49 8261 73140-0

E-Mail: [hossenfelder@lunenendok.de](mailto:hossenfelder@lunenendok.de)

Sprockamp Werbung und PR

Eva Sprockamp

PR-Beraterin

Telefon: +49 8247 30835

E-Mail: [eva@sprockamp.de](mailto:eva@sprockamp.de)

Lünendonk & Hossenfelder GmbH

Maximilianstraße 40, 87719 Mindelheim

Telefon: +49 8261 73140-0 Telefax: +49 8261 73140-66

Homepage: <https://www.lunenendok.de>

Sprockamp Werbung und PR

St.-Anna-Str. 26, 86825 Bad Wörishofen

Telefon: +49 8247 30835 Telefax: +49 8247 3083-65

Homepage: <http://www.sprockamp.de>

**Diese Presseinformation und die Grafik finden Sie im Internet unter:**

**<https://www.lunenendok.de/presseinformationen/>**